



## **Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates im Mehrzwecksaal**

**Am: Freitag, den 17. Juli 2020**

Die Einladung wurde  
fristgerecht zugestellt.

Beginn: 19.00 Uhr  
Ende: 21.35 Uhr

Anwesend waren:

BGM Ing. Helmut Dablander

Die Mitglieder des Gemeinderates:

VBGM Daniela Halaus  
GV Wilhelm Mareiler  
GV Bernhard Föger  
Ersatz-GR Adriano Perwög für GR Peter Föger  
Ersatz GR Josef Sonnweber für GV Wolfgang Hirn  
GRin Brigitte Miedl  
Ersatz-GRin Lea Draxl-Weiskopf für GRin Marina Floriani  
GR Michael Haslwanter  
GR Reinhard Halaus  
Ersatz-GR Christoph Haslwanter für GRin Desiree Kopp  
GRin Brigitte Walser  
GR Christoph Scheiring  
Ersatz-GR Mathias Gritsch für GRin Rita Steinlechner  
GRin Brigitte Grosek

Außerdem anwesend waren:

AL Mag. Reinhard Pfeifer  
SF Ivonne Föger

Vorsitzender:

BGM Ing. Helmut Dablander

Die Sitzung war öffentlich -  
die Sitzung war beschlussfähig.

### Tagesordnung:

- 1.) Genehmigung der Protokolle vom 29.05.2020
- 2.) Bericht des Bürgermeisters und Bericht aus dem Gemeindevorstand
- 3.) Bericht des Substanzverwalters Gemeindegutsagrargemeinschaft Silzer Güterwald
- 4.) Beratung und Beschlussfassung – Bebauungsplan J.-Marberger-Str. Parth/Konrad
- 5.) Beratung und Beschlussfassung – Dienstbarkeitszusicherungsvertrag mit der TIWAG
- 6.) Beratung und Beschlussfassung – Ansuchen Zustimmung zum Sondergebrauch öffentl. Gut
- 7.) Beratung und Beschlussfassung – Ankauf Tiefgaragenplätze
- 8.) Beratung und Beschlussfassung – Ankauf Stolberg/Forst
- 9.) Subventionen
- 10.) Mietzinsbeihilfen
- 11.) Bericht der Ausschüsse
- 12.) Anträge, Anfragen, Allfälliges
- 13.) Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Es folgt die Angelobung von Ersatz-GRin Lea Draxl-Weiskopf und Ersatz-GR Josef Sonnweber.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Aufnahme der nachstehenden zusätzlichen Punkte in die Tagesordnung:

TOP 4 a.) **Beratung und Beschlussfassung – Aufhebung Bebauungsplan Fassergasse – Wille**

TOP 4 b.) **Beratung und Beschlussfassung - Umlegung der Überwasserleitung vom Pumpwerk Stockachbach zum Längentalstausee**

TOP 4 c.) **Beratung und Beschlussfassung - Verlegung der 30 kV Leitung im Bereich des neuen Parkplatzes und Versorgung der Talstation Gaiskogelbahn**

Die VBGM Daniela Holaus bemängelt, dass die Punkte 4b und 4c völlig überraschend auf die TO kommen, es war nichts vorbesprochen. GV Willi Mareiler entgegnet, dass es sich erst im Zuge der Bauverhandlung so ergeben hat.

VBGM Daniela Holaus ist der Meinung, dass es jedem Mandatar möglich sein muss, Fragen zu stellen. Sie verweist auf TOP 8.) Stolberg Forst, den betreffenden E-Mailverkehr und den Umlaufbeschluss. Sie versteht nicht, warum dieser Punkt auf der heutigen TO aufscheint, ein Bericht hätte genügt. Der BGM erklärt, dass per Mail 12 Stimmen gegen den Kauf vorliegen, er aber zudem einen GR Beschluss wollte, damit für spätere Zeiten die Gründe für die Ablehnung im Protokoll erklärt sind.

zu TOP 1.) **Genehmigung der Protokolle vom 29.05.2020**

Die Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 29.05.2020 werden vom Gemeinderat **einstimmig** genehmigt.

Zu TOP 2.) **Bericht des Bürgermeisters und Bericht aus dem Gemeindevorstand**

Der BGM gratuliert GRin Desiree Kopp zur Geburt ihrer Tochter, ebenso herzliche Gratulation zu den Geburtstagen von GRin Brigitte Grosek, GV Willi Mareiler und zur Hochzeit von GR Michael Haslwanger mit seiner Caro.

Abgabenertragsanteile:	Juni	€	86.277,21
	Juli	€	132.645,55

Kontostand beider Banken per 16.07.2020 € 2,261.543,89.

Folgende Bedarfszuweisungen wurden vom Land Tirol ausgeschüttet:

€ 7.000,00 für die Schnecke/Abwasserverband vorderes Ötztal

€ 783,00 für die Waschmaschine in der Kinderkrippe

Covid 19 Sonderförderungen für eingereichte Projekte:

€ 12.000,00 Fahrzeug Neukauf Bauhof

€ 27.000,00 Sportplatz Pirchet

€ 51.000,00 Sanierung MZW-Saal

Von der TIWAG wurde ein Dienstbarkeitsentgelt in Höhe von € 122.737,08 für das neue Speicherkraftwerk ausgeschüttet.

Für den KG-Neubau ist die GAF Bedarfszuweisung für 2020 von € 400.000,00 eingelangt.

Das BMI für Finanzen/Minister Blümel hat der Gemeinde Silz für das Investitionsprogramm aufgrund der Coronakrise Mittel in Höhe von € 269.109,95 zugesichert.

Zuweisungen aus Mittel des Pflegefonds für das Jahr 2020 in Höhe von € 20.095,00 sind eingelangt.

Am 03.07.2020 fand im MZW-Saal ein Informationsabend für alle GR statt, präsentiert wurden die Erweiterung der Kraftwerksanlagen der TIWAG mit dem Speicher „Kühtai“ und Vorstellung des Bauzeitplanes, sowie die Ergebnisse der Lärmmessungen der ASFINAG im Bereich Silz vom Herbst 2019.

Die vom GR eingeforderte schriftliche Antwort von Ing. Michael Wallnöfer auf das Schreiben der Gemeinde Silz betreffend Projekt „Kaiserpark“ ist eingelangt und wurde an alle GR weitergeleitet, dieses Thema wird in einer erweiterten BAS Sitzung besprochen.

Alle Arbeiten beim KG-Neubau sind mittlerweile abgeschlossen, die Übersiedlung erfolgt in der KW 37 und der erste Betreuungstag ist der 14.09.2020. Die Einweihung und Eröffnung am 11.10.2020 bleibt unverändert.

Bauverhandlungen:

Marco Frischmann

Martin Scheiring und Andreas Ciresa

Daniel Teschauer und Bernd Sonderegger

Zsolt Szabo

Armin Schöpf

Peter Föger

TLH

Jürgen Krall

Sportvereinshaus

Zubau/Umbau Fassergasse

Neubau Einfamilienwohnhaus

Neubau Einfamilienwohnhaus

Neubau Einfamilienwohnhaus

Dachbodenausbau und Neubau Stiegenhaus

Dachbodenausbau

Zubau Industriegebäude und Verlegung Zelthalle

Zubau und Dachbodenausbau

Zubau und Sanierung

Bauanzeigen im Auflageverfahren:

Manuela Witsch

Reinhilde Nagele

Fa. Ultimate Bau

Regina Dablander

Bruno Mareiler

Ferdinand Grüner

Schießstand/Schützengilde

Neubau Carport

Garagenneubau

Zubau Garage

Neubau Carport

Errichtung Swimmingpool

Wiedererrichtung Nebengebäude

Errichtung Vordach

#### Sportplatz Pirchet:

Vereinbart wurde mit Max Heinz, Christian Kranebitter und den BGM von Mötz und Silz, dass der Platz ab 15.07.2020 für Trainingszwecke geöffnet wird und die letzten 4 Heimspiele im Herbst 2020 in Silz/Pirchet stattfinden. Die Gemeinde Silz ist für die Pflege des Platzes bis auf weiteres zuständig.

#### Haus Elisabeth:

3 defekte Solarpaneele wurden getauscht, Kosten von € 3.7272,29 sind entstanden, es wurde um eine Investitionskostenförderung beim Land Tirol angesucht.

#### Timmelsjoch:

Die JHV der Timmelsjochhochalpenstraßen AG hat stattgefunden, die anteilmäßige Gewinnausschüttung von € 1,087.801,09 an alle Aktionäre wurde beschlossen.

#### Pozuzo:

Nach 12 Jahren erfolgreicher Obmannschaft von Rudi Heinz wurde Emanuel Bachnetzer einstimmig als neuer Obmann gewählt. Es wurde einstimmig ein neuer Ausschuss mit 14 Mitgliedern bestellt. Auf diesem Wege bedankt sich der BGM recht herzlich bei Rudi Heinz für seine herausragende Tätigkeit als langjähriger Obmann und Mitglied des Freundeskreises für Pozuzo und für die gute Zusammenarbeit mit unserer Partnergemeinde Pozuzo.

Die Silz Bulls bedanken sich bei der Gemeinde Silz für die kostenlose Zurverfügungstellung der Eisanlagen.

#### Gemeindetag mit LH und LR Tratter in Silz:

Die Mittel für die Dorfkernrevitalisierung wurden erhöht, auch außerhalb des Ortskernes sind Förderungen für Einzelprojekte in Silz möglich. Für den Austausch der alten Ölheizkessel gibt es derzeit eine zusätzliche Landesförderung von ca. € 3.000,00.

#### Erwachsenenschule Silz/Mötz:

Nach 10 Jahren hat Frau Margit Köll die Leitung der Erwachsenenenschule Silz/Mötz an Frau Monika Chebbo übergeben, es gab eine kleine Feier, an welcher die BGM von Silz und Mötz, sowie GRin Dir. Brigitte Miedl, Bezirksschulinspektor Thomas Eiter und eine Vertreterin der Bildungsabteilung des Landes Tirol teilgenommen haben. Ein Dank geht an Margit Köll für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit.

Der BGM bedankt sich bei Frau Andrea Haslwanter für den Austausch der Buchsbaumsträucher gegen Eiben beim Kriegerdenkmal im Pirchet.

Am 07.06.2020 fand die offizielle Übergabe der Kleinwasserkraftwerke Silzerberg I und II an die Gemeinde Silz statt.

Dieser Punkt entfällt, der Bericht wird schriftlich an alle GR weitergeleitet, an der Amtstafel kundgemacht und im Internet veröffentlicht. Dies wurde so entschieden, um die Sitzungsdauer abzukürzen und mehr Zeit für den Punkt Personalangelegenheiten am Ende der Sitzung zu haben. Auch mit dem Bericht der Ausschüsse soll so verfahren werden – natürlich ist es trotzdem möglich, noch in der Sitzung zu berichten bzw. zu ergänzen.

#### **Ergänzung zum vorab übermittelten Bericht des Bürgermeisters:**

Der Sportplatz im Pirchet ist fertig und bespielbar, die Trainings haben begonnen. Leider wurde das Gras von einem Pilz befallen, daher die gelben Stellen. Es wurde nachgesät und vertikutiert, ein Fachmann aus Deutschland wurde zugezogen.

Im Haus Elisabeth wurden 3 defekte Solarpaneel für die Warmwasserbereitung getauscht.

#### Bericht aus dem Gemeindevorstand am 13.07.2020:

- Die angesammelten Außenstände beim Haus Elisabeth zwischen 2009 und 2015 werden laut einstimmigem Beschluss ausgebucht.
- Das neue Ablagesystem für Bauakten wurde von BAL Ing. Martin Dablander erklärt. Der GV hat sich einstimmig für die Anschaffung laut vorliegendem Angebot um € 4.140,00 (incl. MWSt) ausgesprochen.
- Der BAL Ing. Martin Dablander erklärte die Notwendigkeit der Anschaffung von Stühlen und Tischen für den Hort, dieser ist bereits in das alte KG-Gebäude übersiedelt. Es liegen zwei Angebote vor, der GV hat sich einstimmig für das Angebot der Firma Piller um € 5.665,00 netto ausgesprochen.
- Die GR Sitzung vom 17.07.2020 wurde vorbesprochen.
- Im Haus Elisabeth wurde die Anschaffung der neuen elektrischen Eingangstüre vom GV einstimmig beschlossen, die alte Eingangstüre muss nach 25 Jahren ersetzt werden, leider waren keine Ersatzteile mehr erhältlich. 2 Angebote lagen vor, den Zuschlag erhielt die Firma Fiegl & Spielberger um € 8.507,03 abzüglich 3 % Skonto - auch die provisorischen Reparaturkosten werden von der Firma Fiegl & Spielberger nicht verrechnet. Beim Land Tirol wurde dafür ein Investitionskostenzuschuss beantragt.
- Dem Ansuchen des Freundeskreises Stift Stams wurde entsprochen, der GV war einstimmig mit einer Spende von € 500,00 für das Bilderarchiv einverstanden.
- Einstimmig beschlossen wurde die Auszahlung von € 4.000,00 an die MK-Silz zur Anschaffung einer mobilen Beschallungsanlage. Die uneingeschränkte Benützung der Anlage für die Gemeinde Silz wurde vereinbart, die zukünftige Wartung und Betreuung obliegt der MK-Silz. Gesamtkosten der Anlage laut derzeit vorliegendem Angebot € 5.200,00 incl. MWSt.
- Dem Zweigverein Tennis wird für die Sanierung der Plätze einstimmig eine Zahlung von € 3.500,00 für 2020 zugesagt, im Budget 2021 werden weitere € 3.500,00 verankert.
- Für das Projekt „Kauf im Bezirk“ der Wirtschaftskammer Imst zur Förderung der regionalen Betriebe wurde einstimmig eine einmalige Zahlung von € 1.500,00 beschlossen.
- Das Antwortschreiben betreffend Projekt „Kaiserpark“ von Ing. Michael Wallnöfer wurde besprochen.
- Besprochen wurde die Beispielbarkeit des Sportplatzes im Pirchet und die weitere Vorgangsweise.
- GV Bernhard Föger sprach die Freizeitwohnsitzabgabe für den Bereich Silzer Mahder an.

GR Reinhard Halaus spricht das Thema Bebauung Stolberggründe an und meint, dass der BGM bei der erweiterten BAS nicht die Wahrheit darüber gesagt hat, wer den Vorschlag zur Bebauung gemacht hat – dieser stammt offenbar vom BGM selbst und nicht von Ing. Wallnöfer. Er hat ein schlechtes Gefühl dabei, wenn alle wichtigen Themen in einer erweiterten BAS Sitzung unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden. Er bittet darum diese Vorgangsweise dahingehend zu ändern, dass diese Themen in der GR Sitzung besprochen werden.

Der BGM entgegnet, dass nichts versteckt werden sollte, er wollte nur im Vorfeld diskutieren und die Ergebnisse dann im GR präsentieren. Er hat Ing. Wallnöfer einen Vorschlag für eine Teilung gemacht und ihn gebeten sich darüber Gedanken zu machen. Künftig werde er alle Besprechungen schriftlich festhalten. Es war der Vorschlag des BGM die Hälfte des Grundstückes mit Wohnungen zu bebauen, die andere Hälfte später zu bebauen oder als Bauplätze zu veräußern. Es wurde nicht gelogen bzw. nichts versteckt. Der GR wird bei nächster Gelegenheit die Möglichkeit haben, selbst mit Ing. Wallnöfer zu diskutieren.

GR Reinhard Halaus spricht die Ergebnisse der Lärmmessungen der ÖBB und der ASFINAG an, diese wurden ebenfalls noch nicht öffentlich besprochen.

Der BGM verweist auf die erweiterte BAS Sitzung, bei der GR Reinhard Halaus selbst anwesend war und damals keine Einwendung gegen diese Vorgangsweise hatte.

Der Vorschlag der ASFINAG betreffend die Steinschlagmauer ist noch ausständig, das Projekt der TIWAG wird auch noch öffentlich vorgestellt werden sobald es die Corona-Maßnahmen zulassen. Es gibt keine Geheimniskrämerei, bei der erweiterten BAS Sitzung gab es keinerlei Beschwerden gegen diese Vorgangsweise.

GRin Brigitte Miedl verweist darauf, dass es ihr nicht möglich war vorab einen schriftlichen Bericht des BIAS zu übermitteln. Bei der letzten Sitzung war der BGM Obmann und das Protokoll wurde von ihm noch nicht freigegeben.

#### Zu TOP 3.) **Bericht des Substanzverwalters Gemeindegutsagrargemeinschaft Silzer Güterwald**

- Am 01.07.2020 kam es aufgrund von Starkregen im Bereich Sattelle bis Stadlinger Bach zu massiven Schäden am oberen Maderweg und Mittergernweg – im Bereich Kältenbach wurde ein Teil des Weges weggerissen. Die Furte Mittergernweg, die Furte beim Stadlingerbach und beim Zug wurden verschüttet. Mit den Aufräumarbeiten und Reparaturen wurde bereits begonnen, diese werden von den Gemeindemitarbeitern und der Firma Herbert Wagner vorgenommen.
- Die defekten Holzrinnen werden von Konrad Witsch getauscht.
- Ebenso kam es am 01.07.2020 beim Stadlingerbach wieder zu einer massiven Vermurung. Für das Ausbaggern und die Entsorgung der Geröllmassen beim Auffangbecken Stadlingerbach wird im Zuge der Erstellung des Ausgleichsbeckens der TIWAG eine kostengünstige Lösung gesucht.

#### **Ergänzung zum vorab übermittelten Bericht des Substanzverwalters:**

Die Schäden beim oberen Maderweg im Bereich Kältenbach wurden behoben, der gesamte Weg wird bis Mitte nächster Woche fertig sein. Die angedachte Aufbringung von Bruchasphalt wurde von der BFI verboten.

Die Arbeiten werden von den Gemeindearbeitern und der Firma Herbert Wagner durchgeführt, die Auftragsvergabe konnte nur in Regie erfolgen. Der Furte beim Zug wird auch noch freigemacht.

Auf Nachfrage von GV Bernhard Föger wird vom BGM erklärt, dass im Zuge der Verhandlungen mit der TIWAG eine kostengünstige Lösung für das Ausbaggern des Weihers und Entsorgung des Aushubmaterials gesucht wird.

GV Willi Mareiler weist darauf hin, dass der Einlauf des Kraftwerks beim Kältenbach immer noch zu ist. Der BGM wird sich darum kümmern.

#### Zu TOP 4.) **Beratung und Beschlussfassung – Bebauungsplan J.-Marberger-Str. Parth/Konrad**

Der BGM und GV Willi Mareiler erklären den Sachverhalt, die Sache wurde im BAS vorbesprochen. Frau Konrad Germana hat einen Teil ihres Grundstückes an ihre Nichte weitergegeben, darauf ist die Errichtung eines Doppelwohnhauses geplant.



### Beschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Silz **einstimmig** gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Planalp ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 09.07.2020, Zahl B13 Josef-Marberger-Straße – Konrad/Parth, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

### TOP 4 a.) **Beratung und Beschlussfassung – Aufhebung Bebauungsplan Fassergasse – Wille**

GV Willi Mareiler erklärt den Sachverhalt. Der alte Bebauungsplan ist nur für dieses eine Grundstück gültig. Der BGM erklärt, dass dann die offene Bauweise gilt.

## Verordnung

über die Aufhebung eines Bebauungsplanes gemäß § 64, Abs. 6 Tiroler Raumordnungsgesetz TROG 2016.

Der Gemeinderat der Gemeinde Silz beschließt in seiner Sitzung vom 17.07.2020 die Aufhebung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes Fassergasse – Wille, GZI AEÄ/020/07/2005 bzw. AE/020/03/2002.

Der o.a. Bebauungsplan wurde mit Festlegung der besonderen Bauweise zur Regelung der komplizierten Eigentümerverhältnisse im materiellen Eigentum in Verbindung mit den vorhandenen Grundstücksausbildungen und der Anordnung der Gebäude erlassen.

Aufgrund einer erfolgten Grundstücksvereinigung bzw. Parifizierung (Wohnungseigentumsbildung) ist eine Festlegung der besonderen Bauweise nicht mehr erforderlich. Für die weitere anstehende bauliche Entwicklung der Gebäude ist die offene Bauweise gemäß Tiroler Bauordnung TBO 2018 ausreichend und raumordnerisch für den genannten Bereich zielführend.

Der Beschluss des Gemeinderates über die Aufhebung des Bebauungsplanes ist gemäß § 66, Abs. 3 TROG 2016 innerhalb von zwei Wochen nach der Beschlussfassung an der Amtstafel der Gemeinde während zweier Wochen kundzumachen. Die Verordnung über die Aufhebung des Bebauungsplanes tritt mit dem Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft.

Gemäß § 66 Abs. 8 TROG 2016 ist die Verordnungen über die Aufhebung von Bebauungsplänen nach ihrem Inkrafttreten unverzüglich der Landesregierung mitzuteilen.

#### **Beschluss:**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Silz **einstimmig** gemäß § 64 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, die Aufhebung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes Fassergasse – Wille, GZI AEÄ/020/07/2005 bzw. AE/020/03/2002

#### **TOP 4 b.) Beratung und Beschlussfassung - Umlegung der Überwasserleitung vom Pumpwerk Stockachbach zum Längentalstausee**

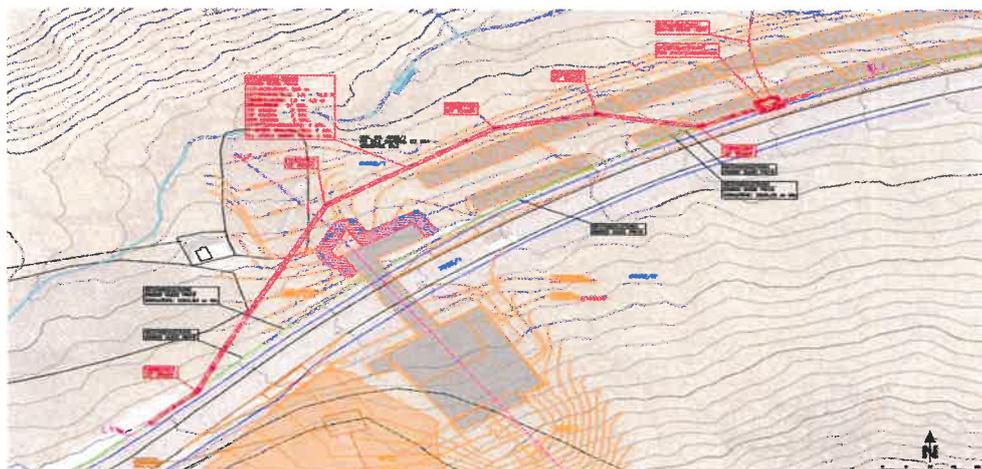
GV Willi Mareiler erklärt den Sachverhalt mit allen technischen Details. Die Umlegung der Überwasserleitung sollte von der Gemeinde akzeptiert werden, man konnte nicht bis zur nächsten GR Sitzung zuwarten.

Auf Frage von GV Bernhard Föger wird mitgeteilt, dass eine schriftliche Zustimmung der Vertreter der Planet Immobilien wegen des Verzichtes auf das Weiderecht vorliegt, ebenso für das Projekt der VAYA/Astoria. Die BBK hat einen Kompromiss gefunden, ohne dass Geld geflossen wäre. Für die Gemeinde wurde bisher noch keine Lösung gefunden, der Antrag beim ATLR wird von der Gemeinde nicht zurückgezogen. Dr. Kaltenböck von der Abt. Agrarrecht hat eine Stellungnahme bis in 3-4 Wochen angekündigt.

Im Falle, dass eine Verlegung des 30 kV Kabels notwendig sein sollte, ist vereinbart, dass der Gemeinde keine Kosten entstehen, für die Wasserleitung wurde nichts vereinbart.

Die VBGM Daniela Holaus weist darauf hin, dass die Aufnahme dieses Punktes zu kurzfristig erfolgt sei.

GV Willi Mareiler erklärt, dass es diesmal leider nicht anders möglich war.



Für die Errichtung der Untertunnelung muss das 800er Wasserrohr vom Pumpwerk Stockach verlegt werden. Die Leitungsführung ist im Plan ersichtlich.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt  **einstimmig** , dass der TIWAG die Genehmigung erteilt wird auf der Parzelle 6692/1 die Trassenführung der Überwasserleitung im neu errichteten Parkplatz zu ändern.

**TOP 4 c.) Beratung und Beschlussfassung - Verlegung der 30 kV Leitung im Bereich des neuen Parkplatzes und Versorgung der Talstation Gaiskogelbahn**

GV Willi Mareiler erklärt den Sachverhalt und beantwortet alle diesbezüglichen Fragen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt  **einstimmig** , dass nach Vorlage des Vertrags die 30 KV Leitung im neuen Parkplatz (GSt. 6692/1) wegen der Verlegung des Überleitungsrohres verlegt werden und die Talstation der Gaiskogelbahn auf GSt. 6692/15 versorgt werden darf.

**Zu TOP 5.) Beratung und Beschlussfassung – Dienstbarkeitszusicherungsvertrag mit der TIWAG**

Der BGM erklärt den Sachverhalt. Die alte Leitung muss aufgrund der für nächstes Jahr geplanten Sanierungsarbeiten bei der Innbrücke entfernt werden, die TIWAG wird diese Leitung nicht mehr am Tragwerk befestigen, sondern eine neue Leitung mittels einer Pressung unterhalb des Inns verlegen. Der BGM wird bei der ausführenden Baufirma nachfragen, mit welchen Kosten für die Pressung unterhalb der Autobahn im Bereich Gewerbegebiet für die Löschwasserleitung zu rechnen wäre.



**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt  **einstimmig**  die Unterfertigung des Dienstbarkeits-Zusicherungsvertrages für das Recht der unterirdischen Verlegung, Benützung und Erhaltung von Starkstromkabeln sowie Kabeln zur Übertragung von Nachrichten samt Zubehör auf der GP 7816 und 7832.

Im Falle der plangemäßen Ausführung wird gleichzeitig der zugehörige Dienstbarkeitsbestellungsvertrag beschlossen.

Zu TOP 6.) **Beratung und Beschlussfassung – Ansuchen Zustimmung zum Sondergebrauch öffentl. Gut**



Der BGM erklärt den Sachverhalt, mit Beschluss vom 17.07.2017 wurde die Sonderfläche Gattersäge für den privaten Gebrauch gewidmet. Die Zustimmung der TIWAG für den Anschluss an das Stromnetz liegt vor, Paul Perwög wurde ein Entwurf der Vereinbarung übermittelt. Die Ausführung wird von der TIWAG vorgegeben, die Leitung bleibt in Besitz von Paul Perwög.

GV Willi Mareiler möchte wissen, ob der vorliegende Entwurf von Perwög akzeptiert wurde.

Auf Nachfrage von GV Bernhard Föger, ob weitere Personen anschließen könnten wird vom BGM erklärt, dass die Leitung nur für die Gattersäge ausgelegt ist.

Die VBGD Daniela Holaus weist darauf hin, dass Folgeansuchen gleich zu behandeln sind. GV Bernhard Föger befürchtet Folgewirkungen.

Der BGM teilt dazu mit, dass bei mehreren Interessenten in diesem Bereich die TIWAG sicherlich ein eigenes Netz machen würde.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Unterfertigung der vorliegenden Zustimmung und Gestattung zum Sondergebrauch gemäß § 5 Tiroler Straßengesetz betreffend die Straßengrundstücke Nr. 7740/2, 7738 und 7734 gemäß vorliegendem Lageplan. Ein Anerkennungsziens von € 10,00/jährlich soll eingehoben werden.

Zu TOP 7.) **Beratung und Beschlussfassung – Ankauf Tiefgaragenplätze**

Sachverhalt:

Laut Auskunft der Wohnungseigentum wurden die zwei Tiefgaragenabstellplätze AE2 und AE3 (4. und 5. Platz nordseitig) im Jahre 1997 an die Gemeinde verkauft und dafür seitens der Gemeinde € 17.150,78 bezahlt, das Eigentum der Gemeinde aber nie verbüchert.

Nunmehr wurde ein Kaufvertrag vorgelegt, mit dem diese Verbücherung nachgeholt werden soll, von der Gemeinde zu bezahlen sind noch die Grunderwerbssteuer und die Eintragungsgebühr.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Silz beschließt *einstimmig* den Kauf der Abstellplätze AE2 und AE3 von der „Wohnungseigentum“ Tiroler Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H. um einen Kaufpreis von € 17.150,78 und gibt die Zustimmung zu vorliegendem Kaufvertrag.

Zu TOP 8.) **Beratung und Beschlussfassung – Ankauf Stolberg/Forst**

Der BGM erklärt den Sachverhalt. Am 19.2.2018 hat sich nach Absprache der GV mit dem GR, für ein mündliches Angebot von € 1,1 Mio. für die 115 ha Wald (ohne Felder) an die Fam. Stolberg ausgesprochen.

Wie damals versprochen, hat Mag. Eichinger den GR über den nun bevorstehenden Verkauf informiert. Ein mittlerweile beauftragter Makler hat 3 Interessenten an der Hand, ein Höchstgebot von ca. € 2,3 Mio. liegt vor. Der Wald wurde von den Interessenten besichtigt. Ein schriftliches Angebot wurde bis zum 9. Juli 2020 eingefordert.

Die Gemeinde hätte nun noch die Möglichkeit, den Wald um diesen Betrag zu kaufen, diese Summe könnte laut Waldaufseher Richard Föger in 100 Jahren nicht erwirtschaftet werden.

Auf schriftliche Anfrage an LR Tratter und LR Geisler gibt es keine Förderung für diesen Kauf. Auch mit dem Landeskulturfond wurden Gespräche geführt, dieser wird einem Kauf auch nicht näher treten. Es wurde von einer so hohen Verschuldung abgeraten.

Die daraufhin vom BGM eingeleitete Befragung des GR per E-Mail hat ergeben, dass 12 Mandatare gegen einen Kauf sind.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat spricht sich *einstimmig* gegen den Ankauf des Waldbesitzes der Erbgemeinschaft Stolberg aus. Das mündliche Angebot vom 19.2.2018 lag bei € 1,1 Mio. für 115 ha Wald. Bei Kaufinteresse hätte die Gemeinde ein schriftliches Nachtragsangebot von mindestens ca. € 2,3 Mio. zu legen.

Zu TOP 9.) **Subventionen**

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig* die Auszahlung nachstehender Subventionen für 2020:

Pfarre Silz 2. Rate Jugendarbeit	€ 11.750,00
Seniorenbund Silz	€ 600,00

Der BGM erklärt, dass im Jugendheim während der Coronazeit weder Kündigungen noch Kurzarbeit möglich waren, deshalb sind die Personalkosten gleichgeblieben. Es gab während dieser Zeit eine Onlinebetreuung.

Zu TOP 10.) **Mietzinsbeihilfen**

Es liegt ein Erstansuchen auf Mietzinsbeihilfe vor, welches geprüft und für in Ordnung befunden wurden.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat genehmigt *einstimmig* die Weiterleitung des eingebrachten Antrages an das Amt der Tiroler Landesregierung.

## Zu TOP 11.) **Bericht der Ausschüsse**

### Kultur und Informationausschuss (Obmann GR Reinhard Holaus):

Aufgrund der momentanen Situation hat sich in den letzten Wochen und Monaten relativ wenig getan, trotzdem gibt es einiges zu berichten:

\*) Vor ca. zwei Wochen wurde die „Corona-Edition“ des Informationsblattes WAS IST LOS IN SILZ? an alle Haushalte versandt.

\*) Die Vereinsobleute wurden dahingehend informiert, dass sie ihre Berichte bis Mitte Oktober an die Fa. Ofner & Partner schicken sollen, die heuer einzige Gemeindezeitung wird dann zw. Mitte und Ende November erscheinen.

\*) Die 1. Besprechung mit Vertretern der KUGEM bezüglich Relaunch der Homepage findet am 3. Sept. statt. Teilnehmer: Bgm., Amtsleiter, M. Schennach, GR Peter Föger und GR Reinhard Holaus

\*) Sollte sich keine Verschlechterung der Corona-Situation ergeben, wird das ursprünglich vorgesehene Kulturprogramm mit der Veranstaltung von Leo Gutmann am 25. September wieder aufgenommen und – wie geplant – fortgesetzt.

\*) Am Dienstag (14. Juli) fand eine Besprechung und Begehung des Kula (Christoph und Reinhard) mit den 5 Silzer Künstlerinnen statt, die vereinbarungsgemäß ihre Werke von August bis incl. Dezember im Monatsrhythmus im Parterre des Gemeindeamtes ausstellen werden. – Campbell Jara, Dablander Monika, Mareiler Petra (Attergasse), Nagy Herta und Randolf Manuela.

### Sportausschuss (Obfrau VBGM Daniela Holaus):

#### **Bericht aus dem Sportausschuss**

- Sitzung am 22.6.2020 mit Vertretern aus den Zweigvereinen Tennis und SchiAlpin

**Tennis:** neuer Obmann Martin Gritsch

- großes Danke auch von Seiten der Gemeinde an Otto Haas für seine lange Tätigkeit im Verein

- derzeit ca. 140 Mitglieder

- im Moment großes Interesse am Tennissport – neues Damentraining über 20

Teilnehmerinnen

- ca. 30 Kinder beim Jugendtraining – neu: betreut von Markus Klaunzner

- Problem: Kosten bei der Instandhaltung der Plätze – Dank an die Gemeinde für die

Unterstützung!

**SchiAlpin:** Harald Larcher

- Kinderschikurs 2019 mit 78 Kindern (ab 3 Jahren) - 24 Schilehrer!

- Familienskirennen mit 15 Familien

- Nachtskirennen – Covid-19 bedingt abgesagt

- Dank an die Gemeinde und auch besonders an die Bergbahnen Küntai für die

Unterstützung

**Covid-19 bedingte Absagen:**

- Ausflug zum GeneraliOpen 2020 abgesagt – Karten werden für 2021 behalten

- Familiensporttag wird aus 2021 verschoben

### Heimausschuss:

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde an die teilnehmenden Mitglieder des Gemeinderates weitergeleitet.

## Zu TOP 12.) **Anträge, Anfragen, Allfälliges**

### GRin Brigitte Miedl

- spricht die starke Staubentwicklung durch Baustellen im Bereich Zange an. Der BGM wird sich darum kümmern.
- fragt nach der Organisation beim Besuch von GRin Desiree Kopp anlässlich der Geburt ihrer Tochter. Die VBGM Daniela Holaus wird dies organisieren.

- spricht das Problem der hineinhängenden Sträucher bei Gemeindestraßen an. Der BGM geht der Sache nach. GR Michael Haslwanger erinnert an die beiden Bäume der Gemeinde vor seinem Haus.

#### GR Christoph Scheiring

- schlägt vor, in Zukunft den Punkt Personalangelegenheiten gem. § 36 TGO nicht mehr vollständig unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln. Laut TGO muss die Sitzung mit dem Punkt Anträge, Anfragen, Allfälliges enden. Der Punkt Personalangelegenheiten sollte unter TOP 4.) in der TO aufscheinen. Die VBGM Daniela Holaus merkt an, dass man aufgrund des Datenschutzes sehr vorsichtig sein sollte.

#### GR Reinhard Holaus

- fragt nach der Parkplatzsituation in der Zange. Der BGM berichtet, dass seitens der Bewohner der Wohnblöcke Oskar-Tamerl-Weg ein weiteres Angebot für die Errichtung der Parkplätze eingeholt wurde, die Verwaltung der WE wird derzeit nichts unternehmen. Für die Errichtung der Parkplätze läuft noch die Einspruchsfrist von 3 Monaten.
- die Mäharbeiten am öffentlichen Gut werden teilweise von Boris Jurgec und der Firma Norz durchgeführt, es gibt eine genaue Aufteilung. Im Bereich Benedikt-Perwög-Straße müsste gemäht werden, der BGM wird es weiterleiten.

#### Ersatz-GR Josef Sonnweber

- teilt mit, dass es in der Mühle das Trinkwasser abgedreht wurde weil eine Abwasser Rohrleitung gebrochen ist. Der BGM wird der Sache nachgehen und bittet darum so etwas sofort am Gemeindeamt zu melden und nicht auf die GR Sitzung zu warten.

#### GV Bernhard Föger

- spricht die Förderung des ATR für Investitionen beim Haus Elisabeth über max. 15 % an. Diese Fördermöglichkeit ist dem BGM erst kürzlich bekanntgeworden, obwohl sie schon seit längerer Zeit besteht – dadurch ist der Gemeinde viel Geld verloren gegangen. Es soll ein schriftlicher Auftrag an den HL ergehen. Ersatz-GR Adriano Perwög meint, dass dieser Umstand dem HL bekannt gewesen sein muss.
- spricht die Freizeitwohnsitzabgabe an, es ist Aufgabe des BGM die Einhebung zu kontrollieren, die Abgabe wird nicht von allen Besitzern bezahlt. Bei Befreiungen ist die Nutzung zu kontrollieren – die Vorgaben des Landes sind umzusetzen.
- die VBGM Daniela Holaus erklärt, dass beim Themenweg vom Korn zum Brot noch kein Baubeginn festgelegt wurde. Das Schafbad wird für heuer noch bestehen bleiben, die Leitungen für Wasser und Kanal werden erst noch verlegt. Die Agrargemeinschaft stimmt einer Verlegung des Kälberhages nicht zu – dieser wird nur 2-3 Tage im Jahr genutzt.

#### Ersatz-GR Christoph Haslwanger

- fragt nach der Möglichkeit die Freizeitwohnsitzabgabe per Abbuchungsauftrag zu bezahlen - das muss noch geklärt werden.

#### GR Michael Haslwanger

- bedankt sich bei der Gemeinde für den reibungslosen Ablauf betreffend neue Bekleidung der Feuerwehr.
- spricht an, dass im Bereich des ehemaligen Bogenschützenplatzes im Kochlach ein Kletterparcour errichtet worden sei. In diesem Bereich besteht Steinschlaggefahr. Der BGM geht der Sache nach.

#### VBGM Daniela Holaus

- der BGM erklärt, dass das Protokoll des Heimausschusses an alle GR weitergeleitet wird.
- das Thema Mühlrad wird in der nächsten BAS Sitzung besprochen werden.
- erinnert daran, das Projekt der TIWAG in Kühtai der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Zu TOP 13.) **Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)**

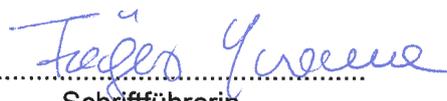
Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

- Auszahlung von zwei Jubiläumsszuwendungen in der Gemeindeverwaltung
- Vergabe einer Stelle in der Reinigung
- Wiedereinstellungszusage bei der Reinigung
- Vergabe einer Vertretungsstelle in der Kinderkrippe
- Änderung eines Dienstverhältnisses auf unbefristet im Haus Elisabeth
- Verlängerung Schonarbeit im Haus Elisabeth
- Änderung eines Beschäftigungsausmaßes im Kindergarten
- Änderung eines Beschäftigungsausmaßes in der Kinderkrippe

Die Niederschrift wurde in der Gemeinderatssitzung vom 11.07.2020 genehmigt.

  
.....  
BGM Ing. Helmut Dablander  
  
.....  
Gemeinderat

  
.....  
Gemeinderat

  
.....  
Schriftführerin